

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Geerdes begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die öffentliche Sitzung um 17:00 Uhr.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder

Die ordnungsgemäße Ladung und die anwesenden Mitglieder werden festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird seitens des Ausschussvorsitzenden festgestellt.

4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Die Tagesordnung für die öffentliche Sitzung in der vorliegenden Fassung festgestellt.

5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Es liegen hierzu keine Anträge vor.

6. Verpflichtung hinzugewählter Mitglieder

Bürgermeister Pieper erläutert die §§ 40-42 des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes (Amtsverschwiegenheit, Mitwirkungsverbot, Treuepflicht) und verpflichtet

- Frau Maika Rahden als Vertretung der Kindertagesstätten
- Frau Ilka Drews als Vertretung des Seniorenbeirates

per Handschlag.

7. Genehmigung der Niederschrift vom 14.02.2023

Die Niederschrift über die Sitzung vom 14.02.2023 wird in der vorliegenden Fassung bei 8 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

8. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen aus der Einwohnerschaft vorgetragen.

**9. Jahresrechnung 2020 für die Krippe, Kindergärten und den Hort des Diakonischen Werkes Wiefelstede e. V.
Vorlage: B/2340/2023**

Ohne Aussprache ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss stimmt der Jahresrechnung 2020 für die Einrichtungen

Am Breeden i. H. v.	1.133.278,32 €
Integration i. H. v.	129.747,45 €
Krippe i. H. v.	155.397,43 €
Gemeinkostenträger i. H. v.	1.680,38 €
Thienkamp i. H. v.	483.690,34 €
Gristede i. H. v.	161.167,99 €
Spohle i. H. v.	129.778,39 €
Hort i. H. v.	193.217,88 €
gesamt	2.387.958,18 €
Zzgl. Ausgaben für investive Anschaffungen von	10.769,64 €

zu.

**10. Jahresrechnung 2021 für die Krippe, Kindergärten und den Hort des Diakonischen Werkes Wiefelstede e. V.
Vorlage: B/2341/2023**

Ohne Aussprache ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss stimmt der Jahresrechnung 2021 für die Einrichtungen

Am Breeden i. H. v.	1.105.211,25 €
Integration i. H. v.	188.124,59 €
Krippe i. H. v.	162.121,58 €
Gemeinkostenträger i. H. v.	1.408,78 €
Thienkamp i. H. v.	516.886,01 €
Gristede i. H. v.	160.867,14 €
Spohle i. H. v.	140.112,18 €
Hort i. H. v.	178.481,66 €
gesamt	2.453.213,19 €
zzgl. Ausgaben für investive Anschaffungen von	5.170,64 €

zu.

**11. Jahresrechnung 2022 für die Kindertagesstätte Am Brinkacker des Trägers DRK Kreisverband Ammerland
Vorlage: B/2342/2023**

Ohne Aussprache ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss stimmt der Jahresrechnung 2022 des Deutschen Roten Kreuzes Kreisverband Ammerland e.V. für den Kindergarten Am Brinkacker in Höhe von insgesamt 426.526,32 € und für die Kinderkrippe Am Brinkacker in Höhe von insgesamt 423.031,01€ zu.

**12. Jahresrechnung 2022 für den Kindergarten und die Krippe Ofenerfeld des Trägers Verein für Kinder e.V.
Vorlage: B/2349/2023**

Ohne Aussprache ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss stimmt der Jahresrechnung 2022 des Vereins für Kinder e.V. für den Kindergarten Ofenerfeld in Höhe von 382.715,71 € und für die Krippe Ofenerfeld in Höhe von 451.942,36 € zu.

**13. Jahresrechnung 2022 für die Kindertagesstätte Metjendorf des Trägers Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ammerland e.V.
Vorlage: B/2350/2023**

Ohne Aussprache ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss stimmt den Jahresrechnungen 2022 für

- **Kindergarten Metjendorf i.H.v. 542.540,96 €**
- **Krippe Metjendorf i.H.v. 358.151,52 €**

zu.

**14. Jahresrechnung 2022 für den Kindergarten Heidkamp des Trägers Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ammerland e.V.
Vorlage: B/2351/2023**

Ohne Aussprache ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss stimmt den Jahresrechnungen 2022 für

- Kindergarten Heidkamp i.H.v. 1.001.712,75 €
- Integration Heidkamp i.H.v. 72.311,57 €

zu.

**15. Eingruppierung von ErzieherInnen auf Zweitkraftstellen in den Kitas
Vorlage: B/2357/2023**

Ausschussvorsitzender Geerdes fasst die Beratungsvorlage kurz zusammen.

Ausschussmitglied Koch teilt mit, dass die Beschlussempfehlung ein guter und richtiger Schritt sei. Es sei gut, dass für die gleiche Arbeit bei gleicher Qualifikation auch die gleiche Bezahlung erfolgen soll. Gleichwohl sei die Bezahlung vermutlich nicht ausreichend, um geeignetes Personal zu akquirieren. Hier seien noch weitere Maßnahmen notwendig, um den Beruf des Erziehers/der Erzieherin in Wiefelstede interessant zu machen. Hier müsse man am Ball bleiben, um den Beruf in Wiefelstede attraktiver zu gestalten.

Ausschussmitglied Kuck bemerkt, dass dies ein großer Schritt und eine gute Sache sei. Gleicher Lohn für die gleiche Arbeit sei ein Schritt in die Richtige Richtung, aber Luft nach oben gebe es immer.

Sodann ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dass ErzieherInnen auf Zweitkraftstellen in den Wiefelsteder Kindertageseinrichtungen ab dem 1. Januar 2024 in TVöD SuE 8a eingruppiert werden können, wenn sie die Tätigkeiten entsprechend einer Erstkraftstelle ausüben.

**16. Antrag des Kinderschutzbundes Ammerland e. V. auf einen höheren Zuschuss für das Café Kinderwa(a)gen
Vorlage: B/2344/2023**

Nach kurzer Erläuterung der Beratungsvorlage durch den Ausschussvorsitzenden Geerdes ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem Kinderschutzbund Ammerland e.V. ab 2024 einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 3.200,00 € für das „Café Kinderwa(a)gen“ zu gewähren.

**17. Rücknahme des Zuschussantrages des Kinderladens Wiefelstede e. V.
Vorlage: B/2345/2023**

Ausschussmitglied Schnörwangen teilt mit, dass die Tatsache, dass der Kinderladen nicht mehr auf den Zuschuss der Gemeinde Wiefelstede angewiesen ist, ein toller Erfolg für den Verein und für die dort ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen sei.

Sodann ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss nimmt die Rücknahme des Zuschussantrages des Kinderladens Wiefelstede e.V. zur Kenntnis.

**18. Situationsbericht FD Soziale Hilfen
Vorlage: B/2346/2023**

FDL Hechler erläutert, dass seit der Erstellung der Beratungsvorlage weitere Schutzsuchende aufgenommen wurden. Zur Erfüllung der Quote müssen lediglich noch 5 Schutzsuchende aufgenommen werden (hierbei wurden alle Zuweisungen bis zum 04.10.2023 berücksichtigt). Allerdings werde zum 01.10.2023 die nächste Aufnahmequote erwartet. Die Aufnahmesituation in der Flüchtlingsunterkunft am Schwarzen Weg stellt sich so dar, dass derzeit noch 8 Betten frei sind. Im ehemaligen Saal des Dringenburger Kruges sind noch 11 freie Plätze vorhanden.

Bürgermeister Pieper ergänzt zu den rechtlichen Änderungen des SGB II zum 01.07.2023, dass es eine gute Entwicklung sei, dass nunmehr Schülerjobs bis zu 520,00 €/Monat sowie Ferienjobs (Schüler) in voller Höhe anrechnungsfrei sind. Hierdurch werden Anreize geschaffen, dass Schüler eine Beschäftigung aufnehmen, ohne dass die Eltern Abzüge ihrer Sozialleistungen zu befürchten haben.

Sodann ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss nimmt den Sachstandsbericht des Fachdienstes Soziale Hilfen zur Kenntnis.

19. Bericht Ferienpassaktion 2023
Vorlage: B/2377/2023

Ausschussvorsitzender Geerdes dankt den Vereinen und Verbänden sowie den weiteren Unterstützern für Ihre Tätigkeit im Rahmen dieser Ferienpassaktion.

Ausschussmitglied Sieckmann ergänzt, dass sie auch der Gemeindeverwaltung danken möchte. Der Austausch zwischen den Verbänden und der Verwaltung sei sehr gut. Die Verwaltung habe für Rückfragen oder organisatorische Dinge immer ein offenes Ohr.

Sodann ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Der Verwaltungsausschuss nimmt den Bericht „Ferienpassaktion 2023“ zur Kenntnis.

20. Situation Seniorenwohnprojekt Grote Placken
Vorlage: B/2379/2023

Ausschussvorsitzender Geerdes erläutert zunächst die Beratungsvorlage.

Bürgermeister Pieper ergänzt, dass man für das Seniorenwohnprojekt „Wohnen im Alter“ im Vorfeld viel Aufwand betrieben habe. Aus den genannten Gründen sollte nun das Auswahlverfahren eingestellt werden und man wolle versuchen, in kleinen Schritten alternative Lösungsmöglichkeiten im Sinne der Zielsetzung „Wohnen im Alter in Wiefelstede“ zu finden. Vermutlich müsse hier kleinteiliger gedacht werden, um eine stufenweise Realisierung im letzten Bauabschnitt zu ermöglichen.

Frau Lemp teilt ergänzend mit, dass der Bedarf weiterhin vorhanden ist und der demografische Wandel nicht vor Bauzinsen halt macht. Die Zielsetzung sei weiterhin – auch unter Einbeziehung von Fördermitteln - ein Miteinander für Jung und Alt zu schaffen.

Auf Anfrage von Frau Drews erläutert BM Pieper, dass im Baugebiet Grote Placken bereits ein reines Betreutes Wohnen in einem großen Gebäude mit 40-60 Wohneinheiten entstehen könnte (privat). Hier liegt allerdings eine deutlich andere Konzeption zugrunde.

Sodann ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

- 1. Der Verwaltungsausschuss nimmt die aktuelle Situation in der Entwicklung des Seniorenwohnprojektes Grote Placken zur Kenntnis.**
- 2. Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wiefelstede beschließt, das Investorenauswahlverfahren für das Seniorenwohnprojekt „Wohnen im Alter“ einzustellen, weil die beiden nicht zurückgezogenen Bewerbungen den kommunalen Vorstellungen und Vorgaben nicht ausreichend entsprechen.**
- 3. Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wiefelstede beauftragt die Verwaltung, Ideen und Vorschläge zu entwickeln, wie im Sinne der eigentlichen Projektidee „Wohnen im Alter“ und der von den Gremien in Wiefelstede gewünschten**

Zielausrichtung, ein erster kleinerer Teilabschnitt unter Einbeziehung der Stühmer-Stiftung realisiert werden kann.

Dabei sollte eine mögliche Etablierung der gewünschten Anforderungen innerhalb der Entwicklung eines sukzessiven Projektplanes mit bedacht werden.

4. **Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wiefelstede beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, mögliche Förderprogramme des Bundes, des Landes und der EU etc. zu prüfen und ggfls. Fördermittel zu beantragen, sofern sie für die Entwicklung des Seniorenwohnquartiers Grote Placken förderlich sind**

21. Schaffung eines Generationenspielplatzes im Baugebiet Grote Placken Vorlage: B/2378/2023

Ausschussmitglied Koch erläutert den Antrag der FDP-Fraktion vom 09.06.2023. Hier werden folgende Vorteile eines Generationenspielplatzes genannt:

- Förderung der zwischenmenschlichen Beziehungen
- Gesundheitsförderung
- Generationenübergreifendes Lernen und Spaß
- Inklusion und Barrierefreiheit
- Gemeinschaftliche Nutzung des öffentlichen Raumes

Nach kurzem Austausch über das weitere Vorgehen ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Workshop mit Vertreter*innen des Seniorenbeirates, des Jugendrates, der Schulen und Kindergärten, der Fraktionen, der Verwaltung sowie interessierten Vereinen und Bürger*innen durchzuführen mit dem Ziel, ein grundlegendes Konzept für einen Generationenspielplatz zu entwickeln. Vertreter eines geeigneten Planungsbüros, welches langjährige Erfahrungen mit der Planung und Umsetzung derartiger generationenübergreifender Spielplätze vorweisen kann, sind beratend hinzuzuziehen.

Die Verwaltung wird beauftragt, mögliche Fördermittel für die Planung eines Generationenspielplatzes zu beantragen. Entsprechende Haushaltsmittel für die Planungsleistungen werden in den Haushalt 2024 eingestellt.

Die weiteren Beratungen sollen ausschussübergreifend im Ausschuss für Generationen und Soziales (beratend) und im Straßen- und Verkehrsausschuss (fachlich) erfolgen.

22. Einwohnerfragestunde

Aus dem Kreis der Einwohnerschaft (Erzieherinnen) wird mitgeteilt, dass man sich sehr freue über die Beschlussempfehlung zu TOP 15. Allerdings stelle man sich die Frage, warum eine Umsetzung erst zum 01.01.2024 erfolgen soll.

Bürgermeister Pieper teilt mit, dass die Gemeinde Wiefelstede finanzielle Mittel für die frühkindliche Bildung in Höhe von 5 Mio € aufbringen muss. Im Übrigen greife hier das Tarifrecht und die jeweiligen Träger müssen hier auch ihre Stellenplatzbeschreibungen entsprechend anpassen.

Frau Vredenberg ergänzt, dass man schon jetzt Dienstleister in Anspruch nehmen müsse, die deutlich teurer seien.

Bürgermeister Pieper entgegnet hierzu, dass man Dienstleister auch nur ungerne in Anspruch nehmen möchte, aber dass die Träger wegen des Personalmangels hierzu gezwungen werden, um den Betrieb aufrecht erhalten zu können. Die Gemeinde werde nun ihre Beschlusslage ändern und anschließend sind die Träger der Kindertagesstätten angehalten, ihrer Arbeitsverträge / Arbeitsplatzbeschreibungen anzupassen.

Eine Erzieherin zeigt sich enttäuscht, da diese Änderungen im Diakonischen Werk e. V. lediglich 4 Mitarbeiterinnen betrifft und man ihnen rückwirkende Anpassungen suggeriert habe.

23. Anfragen und Anregungen

Es wurden keine Anregungen und Hinweise vorgetragen.

24. Schließung der öffentlichen Sitzung

Ausschussvorsitzender Geerdes bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 17.56 Uhr.

gez. Geerdes
Ausschussvorsitzender

gez. Neumann
Fachbereichsleitung

gez. Hechler
Protokollführung